

# Eine sehr vitale Ökumene

Gemeinsames Pfarrfest der Pfarrei St. Stephan und der evangelischen Kirchengemeinde

**Lindenthal (nk).** Die Pfarrei St. Stephan und die Evangelische Kirchengemeinde feierten ihr diesjähriges gemeinsames ökumenisches Pfarrfest rund um das Krieler Dömchen am Suitbert-Heimbach-Platz.

Beide Gemeinden zogen in einer Prozession zur Kirche St. Albertus Magnus. Dort waren alle Gemeindemitglieder und Gäste zum Essen, Trinken, Spielen und Beisammensein eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen, Kölsch und Grillgut sowie japanischer und afrikanischer Spezialitäten gab es viel Gelegenheit, sich zu treffen und auszutauschen. Die Kinder durften sich über Spielstände

freuen. Die Erwachsenen konnten sich an verschiedenen Informationsständen über das Pfarrleben informieren. Für Stimmung sorgten unter anderem die „Pänz us dem ahle Kölle“ und der „Jugendchor St. Stephan“. Am Nachmittag hieß es dann „Wenn der Pink Panther Charleston tanzt...“, in der Kirchen konnten die Besucher einem Orgelkonzert mit tänzerisch jazziger Orgelmusik lau-

schen. „Zum zweiten Mal in Folge haben wir ein ökumenisches Fest organisiert“, berichtete Stephan Schorn, Mitglied des Pfarrgemeinderats und Hauptorganisator des Festes. Damit wird das ökumenische Fest im nächsten Jahr, laut kölschem Gesetz, zur Tradition gehören. Leiterin der Kindertagesstätten und Vorstand im Gemeinderat, Ulrike Schmidt-Marner, lobte die Zusammen-

arbeit: „Es ist ein schönes Miteinander. Beide Gemeinden haben ihr Profil. Es ist toll, dass es in unserem Veedel mit dem Fest eine Gemeinsamkeit gibt. Wir pflegen einen sehr guten Austausch. Unter anderem arbeiten hier Menschen aus den Familienzentren und den Kitas gut organisiert zusammen, sie schminken die Kinder und haben Spiele zur Unterhaltung organisiert.“

